



Count on it.

Form No. 3375-962 Rev B

Bedienungsanleitung

Heckfangsystem (127 cm)

TimeCutter® Aufsitzrasenmäher

Modellnr. 79335—Seriennr. 313000001 und höher



⚠️ WARNUNG:

KALIFORNIEN Warnung zu Proposition 65

Dieses Produkt enthält eine Chemikalie oder Chemikalien, die laut den Behörden des Staates Kalifornien krebserregend wirken, Geburtsschäden oder andere Defekte des Reproduktionssystems verursachen.

Einführung

Lesen Sie diese Informationen sorgfältig durch, um sich mit dem ordnungsgemäßen Einsatz und der Wartung des Geräts vertraut zu machen und Verletzungen und eine Beschädigung des Geräts zu vermeiden. Sie tragen die Verantwortung für einen ordnungsgemäßen und sicheren Einsatz des Produkts.

Sie können Toro direkt unter www.Toro.com hinsichtlich Produkt- und Zubehörinformationen, Standort eines Händlers oder Registrierung des Produkts kontaktieren.

Wenden Sie sich an den Toro Vertragshändler oder Kundendienst, wenn Sie eine Serviceleistung, Toro Originalersatzteile oder weitere Informationen benötigen. Haben Sie dafür die Modell- und Seriennummern der Maschine griffbereit. In Bild 1 wird der Standort der Modell- und Seriennummern auf dem Produkt angegeben. Tragen Sie hier bitte die Modell- und Seriennummern des Geräts ein.

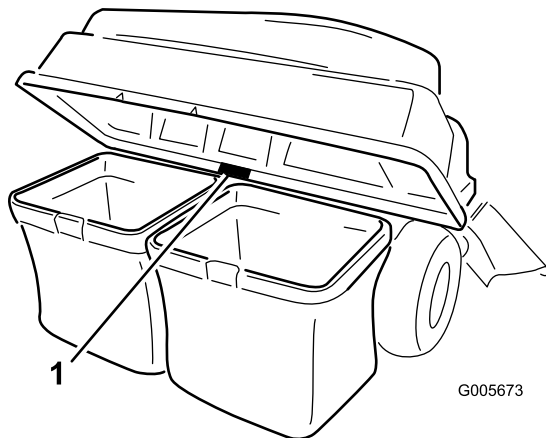


Bild 1

1. Typenschild mit Modell- und Seriennummer

Modellnr. _____

Seriennr. _____

In dieser Anleitung werden potenzielle Gefahren angeführt, und Sicherheitsmeldungen werden vom Sicherheitswarnsymbol (Bild 2) gekennzeichnet, das auf eine Gefahr hinweist, die zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann, wenn Sie die empfohlenen Sicherheitsvorkehrungen nicht einhalten.



Bild 2

1. Sicherheitswarnsymbol

In dieser Anleitung werden zwei weitere Begriffe zur Hervorhebung von Informationen verwendet. **Wichtig** weist auf spezielle mechanische Informationen hin, und **Hinweis** hebt allgemeine Informationen hervor, die Ihre besondere Beachtung verdienen.

Inhalt

Einführung	2
Sicherheit	3
Sicherheit beim Schleppen	3
Sicherheits- und Bedienungsschilder	4
Einrichtung	5
1 Einbauen des Ballasts	6
2 Einbauen des Motorschutzes	8
3 Einbauen des Rahmens des Heckfangsystems	9
4 Montieren der Abdeckung des Heckfangsystems	11
5 Einbauen der Abdeckung des Heckfangsystems	11
6 Montieren des Versatzablenkblechs	13
7 Einbauen des Auswurfkanals	13
8 Verbinden mit dem Auswurfrohr	15
Betrieb	16
Entleeren der Grasfangkörbe	16
Entfernen von Verstopfungen vom Heckfangsystem	16
Abnehmen des Heckfangsystems	17
Verwenden der Zugstange	17
Betriebshinweise	17
Wartung	19
Empfohlener Wartungsplan	19
Prüfen des Heckfangsystems	19
Prüfen der Schnittmesser	20
Pflege der Grasfangkörbe	20
Reinigen des Heckfangsystems	20
Einlagerung	20
Lagern des Heckfangsystems	20

Sicherheit

⚠ GEFAHR

Motoren werden beim Betrieb heiß. Wenn Sie heiße Oberflächen berühren, können Sie schwere Verbrennungen erleiden.

Fassen Sie Motoren, besonders Auspuffe, erst nach dem Abkühlen an.

⚠ GEFAHR

Rückstände, wie Laub, Gras oder Grünabfälle können Feuer fangen. Ein Brand im Motorraum kann schwere Verletzungen und Sachschäden verursachen.

- **Halten Sie den Motor und Auspuff von Rückständen frei.**
- **Passen Sie beim Öffnen der Baggerabdeckung auf, dass keine Rückstände in den Motor- und Auspuffbereich fallen.**
- **Lassen Sie die Maschine abkühlen, bevor Sie sie einlagern.**

Im Anschluss finden Sie Informationen zur Sicherheit, die sich speziell auf Toro Produkte beziehen, sowie weitere Sicherheitsinformationen, mit denen Sie vertraut sein sollten.

- Machen Sie sich mit dem sicheren Betrieb der Maschine sowie den Bedienelementen und Sicherheitsschildern vertraut.
- Gehen Sie mit Heckfangsystemen oder anderen Zusatzgeräten besonders vorsichtig vor. Anbaugeräte können die Stabilität und Betriebsmerkmale der Zugmaschine verändern.
- Befolgen Sie zur Verbesserung der Stabilität die Herstelleranweisungen bezüglich des Radballasts und der Gegengewichte.
- Verwenden Sie an steilen Hängen kein Heckfangsystem. Ein schweres Heckfangsystem kann zum Kontrollverlust und zum Umkippen der Maschine führen.
- Fahren Sie an Hanglagen langsamer und mit erhöhter Vorsicht. Stellen Sie sicher, dass Sie Hänge in der empfohlenen Richtung befahren. Der Zustand der Rasenflächen kann sich auf die Stabilität der Maschine auswirken. Seien Sie besonders vorsichtig, wenn Sie in der Nähe von Gräben arbeiten.
- Führen Sie alle Bewegungen an Hängen langsam und schrittweise durch. Ändern Sie nie plötzlich die Geschwindigkeit oder Richtung.
- Das Heckfangsystem kann die Sicht nach hinten einschränken. Passen Sie besonders auf, wenn Sie rückwärts fahren.

- Gehen Sie beim Ver- und Abladen der Maschine auf/von einem Anhänger oder Pritschenwagen vorsichtig vor.
- Setzen Sie die Maschine nie mit angehobenem, abgenommenem oder verändertem Auswurfablenkblech ein, es sei denn, Sie verwenden ein Heckfangsystem.
- Halten Sie Ihre Hände und Füße von beweglichen Teilen fern. Bei laufendem Motor sollten keine Einstellungsarbeiten vorgenommen werden.
- Halten Sie auf einer ebenen Fläche an, kuppeln Sie alle Antriebe aus, blockieren Sie die Räder und stellen Sie den Motor ab, wenn Sie den Fahrersitz aus irgendeinem Grund verlassen. Dies gilt auch für das Leeren des Heckfangsystems oder Entfernen von Verstopfungen des Auswurfkanals.
- Wenn Sie das Heckfangsystem abnehmen, müssen Sie auf jeden Fall ein Auswurfablenkblech oder einen Schutz anbringen, den Sie ggf. für die Montage des Heckfangsystems abgenommen haben. Setzen Sie das Mähwerk nicht ohne montiertes Heckfangsystem oder installiertes Ablenkblech ein.
- Stoppen Sie den Motor, bevor Sie das Heckfangsystem abnehmen oder Verstopfungen im Auswurfkanal beseitigen.
- Lassen Sie Schnittgut nicht für längere Zeit im Heckfangsystem.
- Die Bauteile des Heckfangsystems verschleiben, werden beschädigt und verschlechtern sich im Laufe der Zeit, was bewegliche Teile freilegen kann und das Ausschleudern von Gegenständen ermöglicht. Prüfen Sie die Bauteile regelmäßig und tauschen Sie diese durch vom Hersteller empfohlene Ersatzteile aus, wenn das notwendig erscheint.

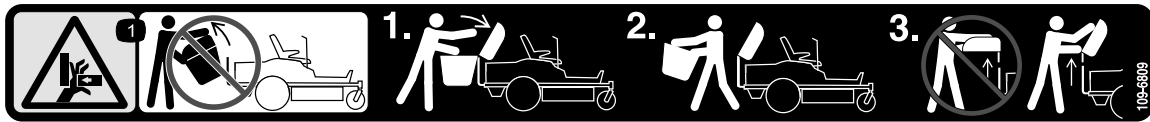
Sicherheit beim Schleppen

- Befestigen Sie abgeschleppte Geräte nur an der Anhängerkupplung.
- Halten Sie die Empfehlungen des Anbaugerätherstellers hinsichtlich Gewichtslimits für geschleppte Geräte und Schleppen an Hanglagen ein.
- Halten Sie Kinder und andere Personen immer von angehängten Geräten fern.
- Auf Hängen kann das Gewicht des angehängten Geräts zu einem Verlust der Haftung und Kontrolle führen. Verringern Sie das geschleppte Gewicht und die Geschwindigkeit.
- Der Bremsweg verlängert sich mit dem Gewicht der geschleppten Last. Fahren Sie langsam und berücksichtigen Sie den längeren Bremsweg.
- Wenden Sie großzügig, damit das Anbaugerät nicht die Maschine berührt.
- Schleppen Sie keine Last, die schwerer als die Zugmaschine ist.

Sicherheits- und Bedienungsschilder



Die Sicherheits- und Bedienungsaufkleber sind gut sichtbar; sie befinden sich in der Nähe der möglichen Gefahrenbereiche. Tauschen Sie beschädigte oder verloren gegangene Aufkleber aus.



109-6809

1. Quetschgefahr der Hände: Nehmen Sie nicht das ganze Heckfangsystem von der Maschine ab. Öffnen Sie die Abdeckung des Heckfangsystems und nehmen Sie die Fangkörbe vom Heckfangsystem ab. Nehmen Sie die Abdeckung des Heckfangsystems nicht in geschlossenem Zustand ab. Öffnen Sie die Abdeckung und nehmen Sie diese dann ab.



109-7076

Einrichtung

Einzelteile

Prüfen Sie anhand der nachstehenden Tabelle, dass Sie alle im Lieferumfang enthaltenen Teile erhalten haben.

Verfahren	Beschreibung	Menge	Verwendung
1	Schraube (3/8" x 1-1/4")	4	Bauen Sie den Ballast ein.
	Sicherungsmutter (3/8")	4	
	Ballastbefestigungshalterung, links	1	
	Ballastbefestigungshalterung, rechts	1	
	Scheiben	4	
	Ballasthalterung	1	
	Schraube (3/8" x 1")	2	
	Flacher Ballast	1	
	Kofferballast	1	
	Verkeilte Querstange	1	
2	Motorschutz	1	Montieren Sie den Motorschutz.
	Blechschaube (5/16" x 3/4")	4	
3	Stützhalterung am Rahmen des Heckfangsystems	1	Bauen Sie den Rahmen des Heckfangsystems ein.
	Stützplatte	1	
	Blechschaube (5/16" x 3/4")	2	
	Schraube (5/16" x 1")	2	
	Sicherungsmutter (5/16")	4	
	Abgewinkelte Halterung	1	
	Schlossschraube (5/16" x 3/4")	2	
	Rahmen des Heckfangsystems	1	
	Lastösenbolzen (1/2" x 2-1/4")	1	
	Splint	5	
	Stange	2	
	Scheibe	4	
4	Abdeckung des Heckfangsystems	1	Montieren Sie die Abdeckung des Heckfangsystems.
	Gitter des Heckfangsystems	1	
5	Grasfangkorb	2	Bauen Sie die Abdeckung des Heckfangsystems ein.
	Oberes Rohr des Heckfangsystems	1	
6	Keine Teile werden benötigt	–	Montieren Sie das Versatzablenkblech.
7	Auswurfkanal	1	Bauen Sie den Auswurfkanal ein.
8	Auswurfrohr	1	Verbinden mit dem Auswurfrohr.

1

Einbauen des Ballasts

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

4	Schraube (3/8" x 1-1/4")
4	Sicherungsmutter (3/8")
1	Ballastbefestigungshalterung, links
1	Ballastbefestigungshalterung, rechts
4	Scheiben
1	Ballasthalterung
2	Schraube (3/8" x 1")
1	Flacher Ballast
1	Kofferballast
1	Verkeilte Querstange

Verfahren

⚠ ACHTUNG

Das Heckfangsystem kann die Gewichtsverteilung der Maschine ändern. Das Verwenden der Maschine ohne vorderen Ballast kann zu Instabilität und einem Verlust der Maschinenkontrolle führen.

Stellen Sie sicher, dass der vordere Ballast richtig installiert ist, bevor Sie die Maschine mit dem Heckfangsystem verwenden.

1. Ermitteln Sie die Schrauben vorne an der Unterseite des Rahmens (Bild 3 und Bild 4). Entfernen Sie die zwei Schrauben (3/8" x 1") und zwei Sicherungsmuttern (3/8"). Bewahren Sie die Sicherungsmuttern auf.

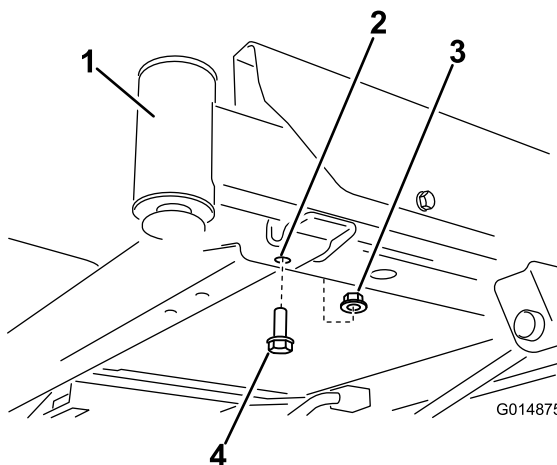


Bild 3

1. Rechtes Vorderlaufrad (LaufRadgabel und Rad werden aus Übersichtsgründen nicht gezeigt)
2. Loch vorne, rechte Seite
3. Schraube (3/8" x 1")
4. Sicherungsmutter (3/8")

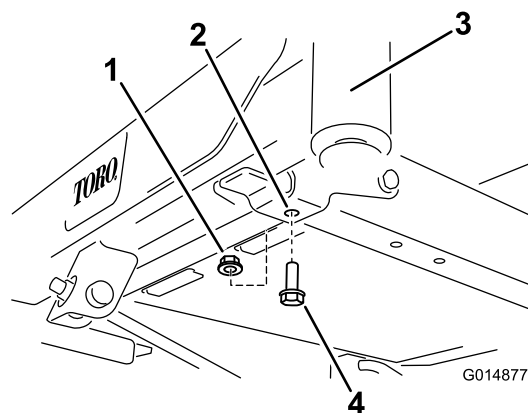


Bild 4

1. Sicherungsmutter (3/8")
2. Loch vorne, linke Seite
3. Linkes Vorderlaufrad (LaufRadgabel und Rad werden aus Übersichtsgründen nicht gezeigt)
4. Schraube (3/8" x 1")

2. Die rechte und linke Ballastbefestigungshalterung finden Sie in den losen Teilen. Befestigen Sie zuerst die linke Halterung an der Unterseite des Rahmens.
3. Befestigen Sie die Halterung mit zwei Schrauben (3/8" x 1-1/4"), zwei Scheiben und zwei Sicherungsmuttern (3/8") am Rahmen (Bild 5). Eine Sicherungsmutter finden Sie in den losen Teilen und die andere haben Sie vorher entfernt.

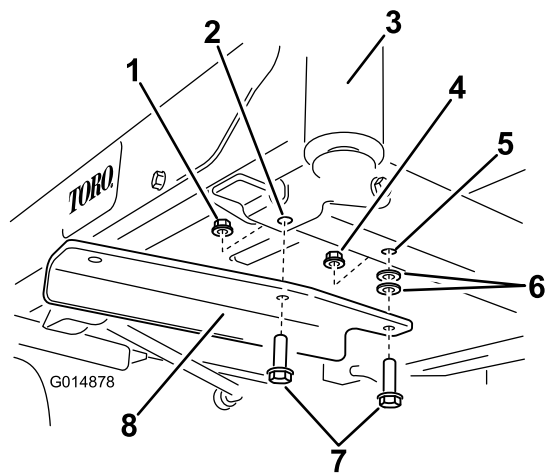


Bild 5

- | | |
|---|--------------------------------|
| 1. Sicherungsmutter (3/8"), vorhanden | 5. Loch im Rahmen |
| 2. Loch vorne, linke Seite | 6. Scheibe |
| 3. Linkes VorderlaufRad (LaufRadgabel und Rad werden aus Übersichtsgründen nicht gezeigt) | 7. Schraube (3/8" x 1-1/4") |
| 4. Sicherungsmutter (3/8"), lose Teile | 8. Linke Befestigungshalterung |

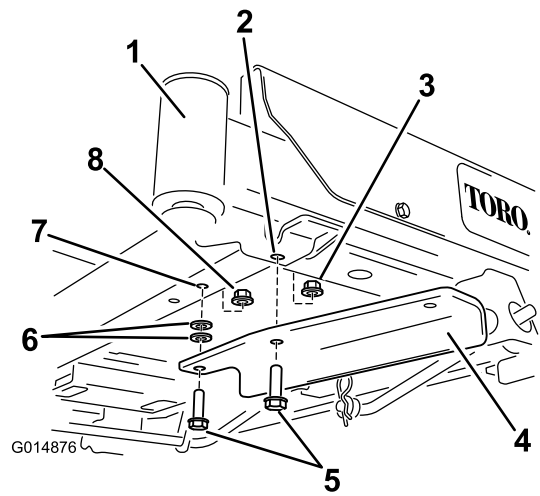


Bild 6

- | | |
|--|--|
| 1. Rechtes VorderlaufRad (LaufRadgabel und Rad werden aus Übersichtsgründen nicht gezeigt) | 5. Schraube (3/8" x 1-1/4") |
| 2. Loch vorne, rechte Seite | 6. Scheibe |
| 3. Sicherungsmutter (3/8"), vorhanden | 7. Loch im Rahmen |
| 4. Rechte Befestigungshalterung | 8. Sicherungsmutter (3/8"), lose Teile |

4. Befestigen Sie die rechte Ballastbefestigungshalterung an der rechten Seite der Maschine.
 - Maschinen ohne Hubfußpedal: Befestigen Sie die Halterung mit zwei Schrauben (3/8" x 1-1/4"), zwei Scheiben und zwei Sicherungsmuttern (3/8") (Bild 6). Eine Sicherungsmutter finden Sie in den losen Teilen und die andere haben Sie vorher entfernt.

- Maschinen mit Hubfußpedal: Die Scheiben werden nicht benötigt. Entfernen Sie die vorderen Befestigungen in der Halterung des Hubfußpedals. Befestigen Sie die Halterung mit zwei Schrauben und zwei Sicherungsmuttern (Bild 7). Eine Sicherungsmutter finden Sie in den losen Teilen und die andere haben Sie vorher entfernt.

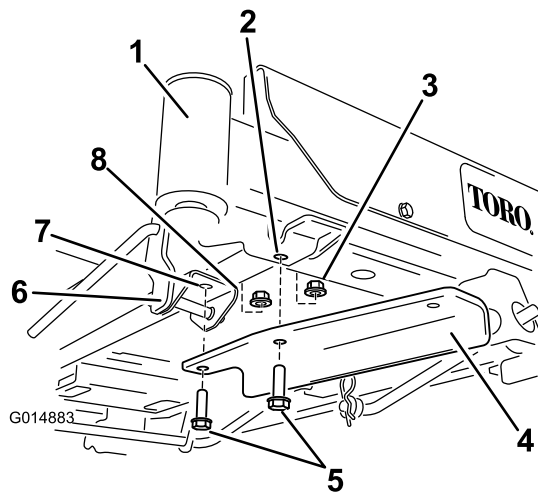


Bild 7

- | | |
|--|--|
| 1. Rechtes Vorderlauftrah (Lauftrahgabel und Rad werden aus Übersichtsgründen nicht gezeigt) | 5. Schraube (3/8" x 1-1/4") |
| 2. Loch vorne, rechte Seite | 6. Halterung des Hubfußpedals |
| 3. Sicherungsmutter (3/8"), vorhanden | 7. Loch in Halterung |
| 4. Rechte Befestigungshalterung | 8. Sicherungsmutter (3/8"), lose Teile |

5. Befestigen Sie die Ballasthalterung an den Befestigungshalterungen (Bild 8). Fluchten Sie die äußeren Löcher in der Halterung mit den vorher montierten Befestigungshalterungen aus. Stellen Sie sicher, dass die Halterung im Rahmen zentriert ist. Befestigen Sie sie mit zwei Schrauben (3/8" x 1") und zwei Sicherungsmuttern (3/8").

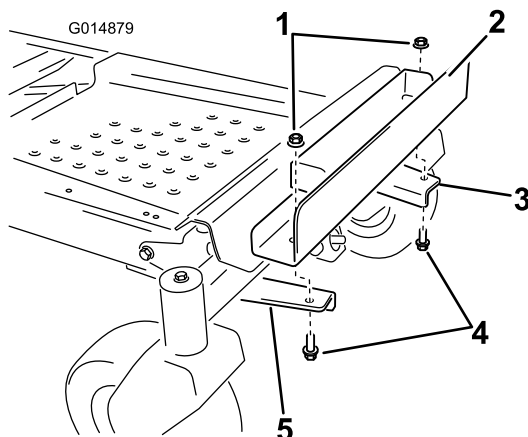


Bild 8

- | | |
|--------------------------------|---------------------------------|
| 1. Sicherungsmutter (3/8") | 4. Schraube (3/8" x 1") |
| 2. Ballasthalterung | 5. Rechte Befestigungshalterung |
| 3. Linke Befestigungshalterung | |

6. Befestigen Sie einen flachen Ballast an der Halterung und bewegen sie nach hinten, bündig mit der Halterung (Bild 9).

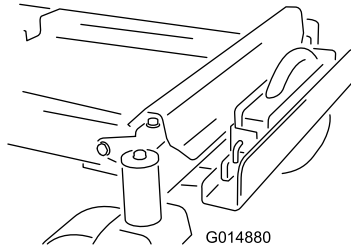
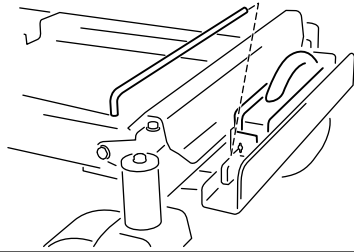
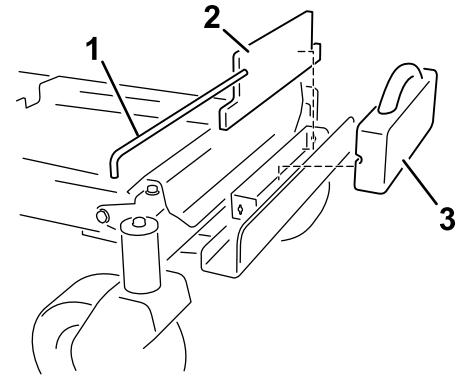


Bild 9

- | | |
|-------------------------|------------------|
| 1. Verkeilte Querstange | 3. Kofferballast |
| 2. Flacher Ballast | |

7. Befestigen Sie einen Kofferballast vor dem flachen Ballast (Bild 9).
8. Befestigen Sie den Ballast mit einer verkeilten Querstange an der Halterung (Bild 9). Setzen Sie die Stange ein und drehen Sie um 90 Grad nach unten, um sie zu arretieren.
9. Wenn aller Ballast und die Halterungen befestigt sind, prüfen Sie, ob alle Befestigungen angezogen sind. Ziehen Sie ggf. an.

Wichtig: Wenn Sie das Heckfangsystem abnehmen, müssen Sie auch den vorderen Ballast abnehmen, um die Stabilität der Maschine zu erhalten.

2

Einbauen des Motorschutzes

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

1	Motorschutz
4	Blechschraube (5/16" x 3/4")

Verfahren

Hinweis: Bei einigen Modellen ist die Motorschutzvorrichtung bereits montiert. Führen Sie in diesem Fall die nächsten Schritte aus.

⚠ ACHTUNG

Die Motorbauteile sind heiß, wenn der Motor gelaufen ist. Wenn Sie in die Nähe oder in Kontakt mit den heißen Bauteilen kommen, können Sie sich verbrennen.

Lassen Sie die Maschine abkühlen, bevor Sie dieses Kit installieren.

1. Stellen Sie die Maschine auf einer ebenen Fläche ab und kuppeln Sie den Zapfwellenantriebsschalter aus.
2. Schieben Sie die Fahrtriebshebel nach außen in die arretierte Leerlauf-Stellung, stellen Sie den Motor ab, ziehen Sie den Schlüssel ab und verlassen Sie erst den Sitz, wenn alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind.
3. Befestigen Sie den Motorschutz am Rahmen hinter dem Motor (Bild 10). Fluchten Sie die Löcher in den Laschen am Schutzblech mit den vorhandenen Löchern im Hinterrahmen aus.
4. Befestigen Sie die Schutzvorrichtung mit vier Blechschrauben (5/16" x 3/4") am Rahmen, wie in Bild 10 dargestellt.

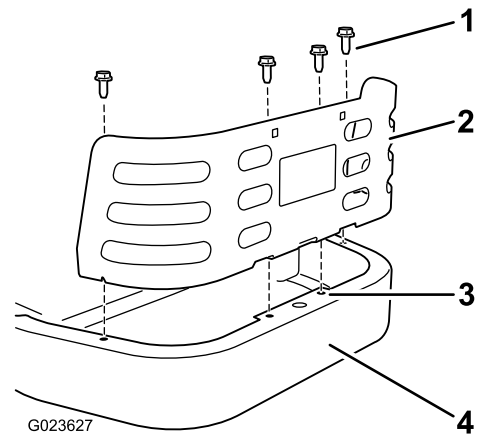


Bild 10

- | | |
|---------------------------------|-------------------------------------|
| 1. Blechschraube (5/16" x 3/4") | 3. Vorhandenes Loch im Hinterrahmen |
| 2. Hintere Schutzvorrichtung | 4. Hinterrahmen |

3

Einbauen des Rahmens des Heckfangsystems

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

1	Stützhalterung am Rahmen des Heckfangsystems
1	Stützplatte
2	Blechschraube (5/16" x 3/4")
2	Schraube (5/16" x 1")
4	Sicherungsmutter (5/16")
1	Abgewinkelte Halterung
2	Schlossschraube (5/16" x 3/4")
1	Rahmen des Heckfangsystems
1	Lastösenbolzen (1/2" x 2-1/4")
5	Splint
2	Stange
4	Scheibe

Verfahren

1. Finden Sie die Stützplatte für den Rahmen des Heckfangsystems und die Halterung in den losen Teilen. Befestigen Sie die Platte und die Stützhalterung am Maschinenrahmen, wie in Bild 11 dargestellt. Befestigen Sie die Stützplatte und -halterung mit zwei Schrauben (5/16" x 1") und zwei Sicherungsmuttern (5/16") am Rahmen.

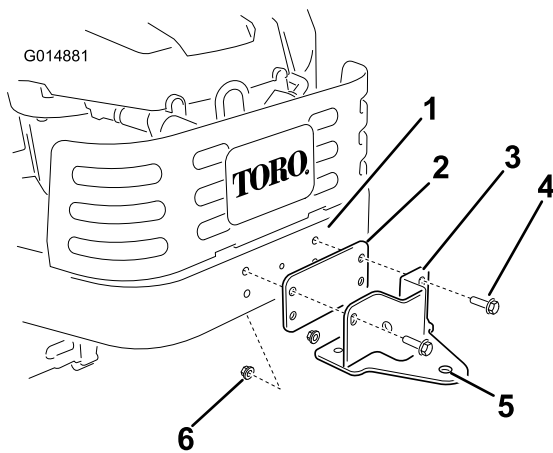


Bild 11

- | | |
|--------------------|------------------------------|
| 1. Maschinenrahmen | 4. Schraube (5/16" x 2-1/2") |
| 2. Stützplatte | 5. Zugstangenloch |
| 3. Stützhalterung | 6. Sicherungsmutter (5/16") |

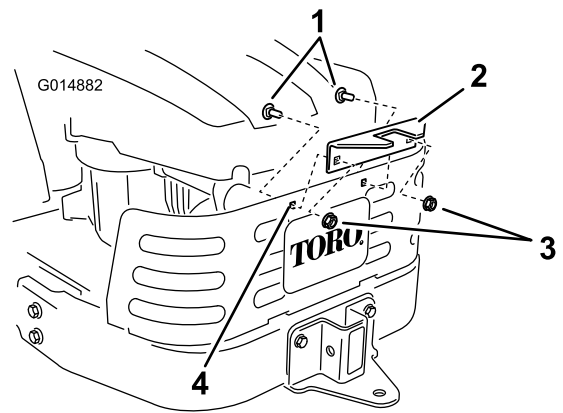


Bild 13

- | | |
|-----------------------------------|--|
| 1. Schlossschraube (5/16" x 3/4") | 3. Sicherungsmutter (5/16") |
| 2. Abgewinkelte Halterung | 4. Loch in der Motorschutzvorrichtung, vorhanden |

2. Befestigen Sie die Stützhalterung mit zwei Blechschrauben (5/16" x 3/4") von unten an der Unterseite des Maschinenrahmens, wie in Bild 12 dargestellt.

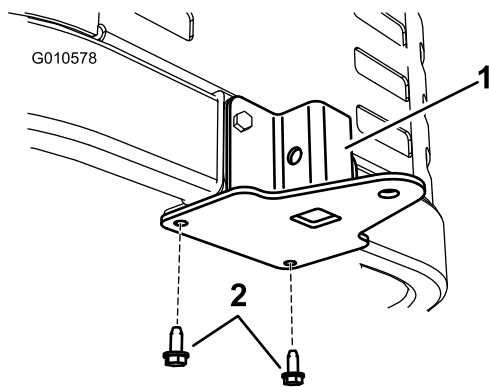


Bild 12

- | | |
|-------------------|----------------------------------|
| 1. Stützhalterung | 2. Blechschrauben (5/16" x 3/4") |
|-------------------|----------------------------------|

3. Befestigen Sie die abgewinkelte Heckfangsystemhalterung mit zwei Schlossschrauben (5/16" x 3/4") und zwei Sicherungsmuttern (5/16") an der Motorschutzvorrichtung.

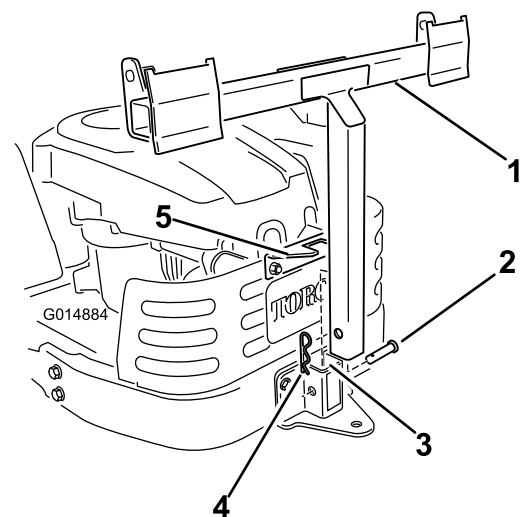


Bild 14

- | | |
|-----------------------------------|---------------|
| 1. Rahmen des Heckfangsystems | 4. Splint |
| 2. Lastösenbolzen (1/2" x 2-1/4") | 5. Profilteil |
| 3. Stützhalterung, Aufnahme | |

5. Setzen Sie an jeder Seite des Rahmens des Heckfangsystems eine Stützstange ein. Setzen Sie im vorhandenen verkeilten Schlitz im Maschinenrahmen das gebogene, flache Ende der Stange in diesen Schlitz (Bild 15). Schieben Sie die Stange nach hinten, um sie im Rahmen zu verankern.

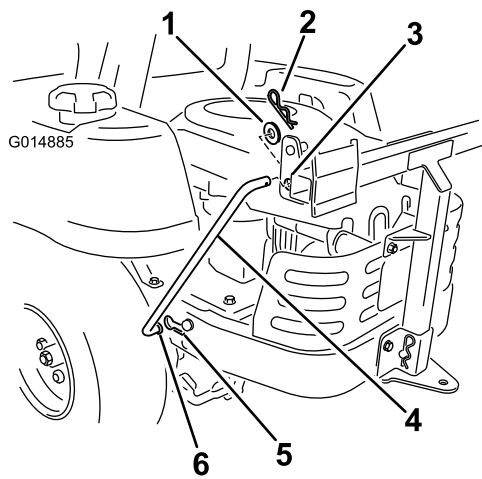


Bild 15

Abbildung zeigt linke Seite

- | | |
|-------------------------|--|
| 1. Scheibe | 4. Stützstange |
| 2. Splint | 5. Verteilter Schlitz, vorhanden |
| 3. Halterungsrahmenloch | 6. Gebogenes, flaches Ende der Stützstange |

6. Stecken Sie das gebogene Ende der Stange in den Rahmen des Heckfangsystems, siehe Bild 15. Befestigen Sie das Ende der Stange mit einer Scheibe und einem Splint.

4

Montieren der Abdeckung des Heckfangsystems

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

1	Abdeckung des Heckfangsystems
1	Gitter des Heckfangsystems

Verfahren

Drehen Sie die Abdeckung des Heckfangsystems um. Setzen Sie das Gitter ein, siehe Bild 16, sodass es sich nach unten zu den Grasfangkörben neigt. Stellen Sie sicher, dass das Gitter einrastet und die Zungen an der Abdeckung des Heckfangsystems greifen.

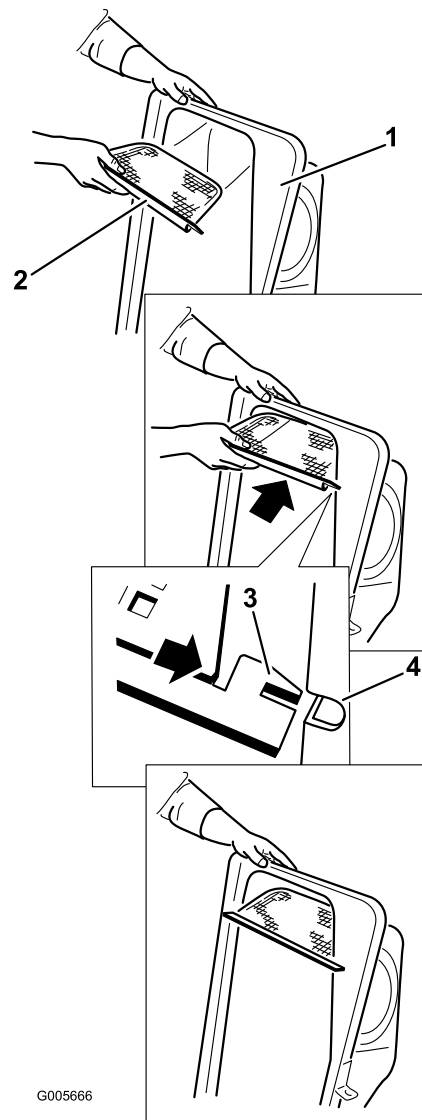


Bild 16

- | | |
|----------------------------------|---|
| 1. Abdeckung des Heckfangsystems | 3. Gitterzunge |
| 2. Gitter | 4. Schlitz in der Abdeckung des Heckfangsystems |

5

Einbauen der Abdeckung des Heckfangsystems

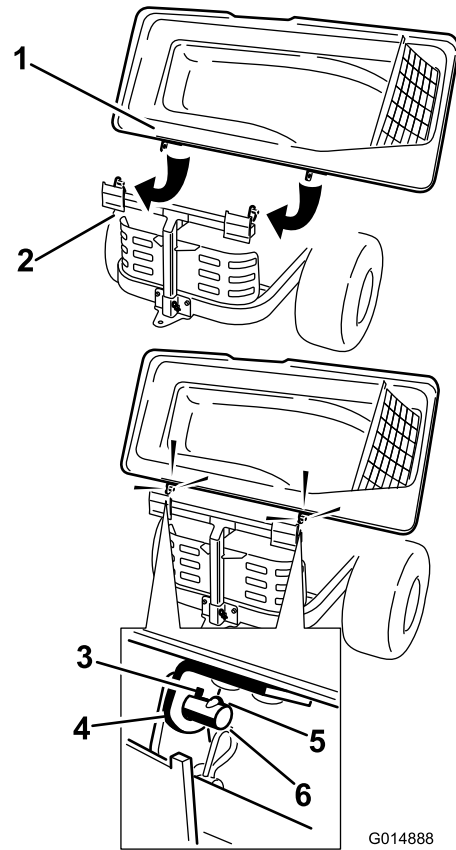
Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

2	Grasfangkorb
1	Oberes Rohr des Heckfangssystems

Verfahren

1. Bauen Sie die Abdeckung des Heckfangsystems am Rahmen des Heckfangsystems ein. Drehen Sie die Abdeckung des Heckfangsystems, um die Schlüssellocher in den oberen Halterungen des Heckfangsystems mit den Schlüsseln in den Pfosten am Rahmen des Heckfangsystems auszufluchten (Bild 17). Schieben Sie die Halterungen über die Pfosten und drehen Sie die Abdeckung des Heckfangsystems nach unten in die Betriebsstellung.

Hinweis: Der Einbau der Abdeckung des Heckfangsystems ist einfacher, wenn dies zwei Personen tun.



G014888

Bild 17

- | | |
|----------------------------------|---|
| 1. Abdeckung des Heckfangsystems | 4. Halterung, Abdeckung des Heckfangsystems |
| 2. Rahmen des Heckfangsystems | 5. Schlüssel |
| 3. Schlüsselloch | 6. Pfosten |

2. Heben Sie die Abdeckung des Heckfangsystems an und setzen Sie die Grasfangkörbe ein. Schieben Sie die Korbhaken auf die Befestigungshalterungen (Bild 18).

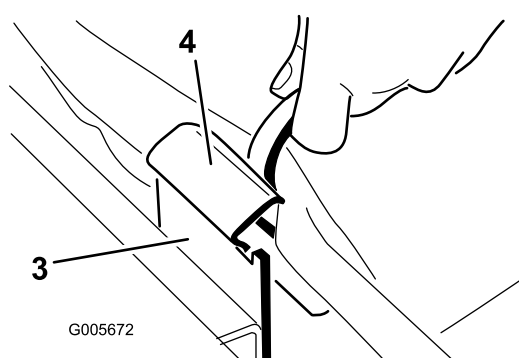
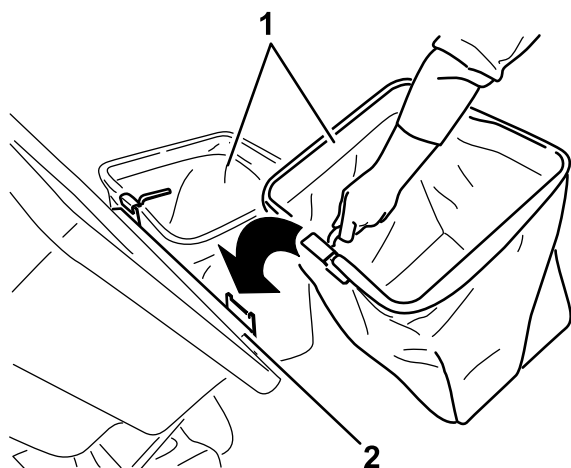


Bild 18

- | | |
|-------------------------------|--------------|
| 1. Fangsack | 3. Halterung |
| 2. Rahmen des Heckfangsystems | 4. Korbhaken |

3. Senken Sie die Abdeckung des Heckfangsystems auf den Grasfangkorb ab (Bild 19).

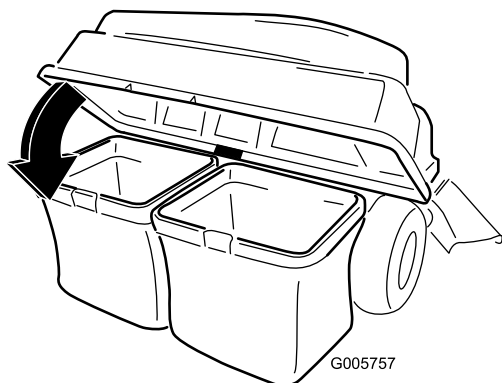


Bild 19

4. Montieren Sie das obere Rohr des Heckfangsystems. Setzen Sie das gekrümmte Ende in die Öffnung an der Oberseite des Heckfangsystems ein. Stellen Sie sicher, dass das breite Ende mit dem Befestigungsposten

nach unten und vorne zeigt, damit es am Finishingkit befestigt werden kann.

6

Montieren des Versatzablenkblechs

Keine Teile werden benötigt

Verfahren

Hinweis: An bestimmten Modellen ist das Versatzablenkblech montiert (Bild 20). Gehen Sie auf den nächsten Schritt weiter, wenn das Versatzablenkblech montiert ist.

Wichtig: Das Versatzablenkblech finden Sie in den lose mitgelieferten Teilen.

1. Befestigen Sie das Versatzablenkblech mit zwei Schrauben (5/16" x 3/4") und zwei Bundmuttern (5/16") am Mähwerk (Bild 20).
2. Ziehen Sie die Schrauben auf 7 bis 9 N-m an.

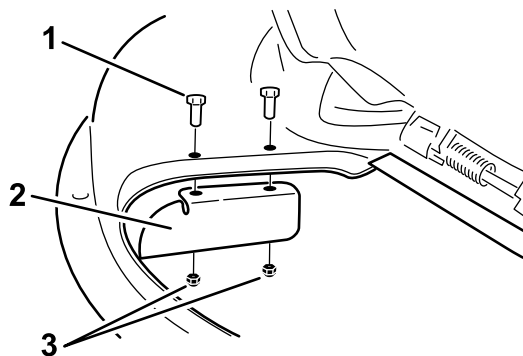


Bild 20

- | | |
|----------------------------|-----------------------------|
| 1. Schraube (5/16" x 3/4") | 3. Sicherungsmutter (5/16") |
| 2. Versatzablenkblech | |

7

Einbauen des Auswurfkanals

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

1	Auswurfkanal
---	--------------

Verfahren

1. Winkeln Sie die Metallzunge vorne am Auswurfkanal in den Schlitz in der Halterung ab, die am Mähwerk vor dem Versatz angeschweißt ist (Bild 21).

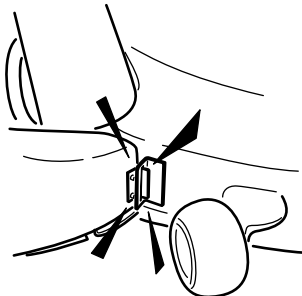
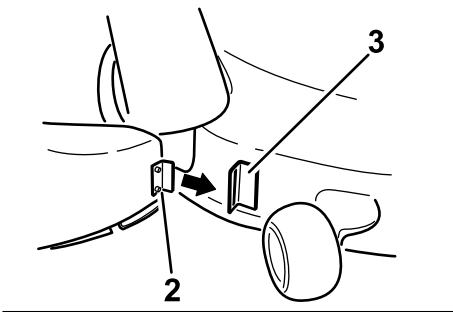
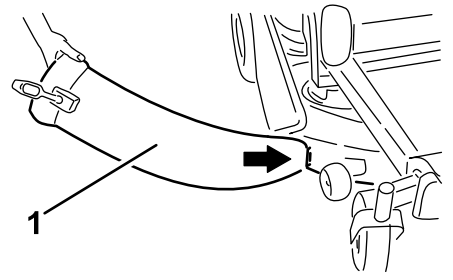


Bild 21

- | | |
|-------------------|--------------------------|
| 1. Auswurfkanal | 4. Ablenkblechstange |
| 2. Arretierbolzen | 5. Flexibler Verschluss |
| 3. Hinterer Haken | 6. Eingekerbte Halterung |

2. Drehen Sie den Auswurfkanal nach hinten zum Mähwerk, sodass der Auswurfkanal mit dem Mähwerkgehäuse bündig ist (Bild 22).

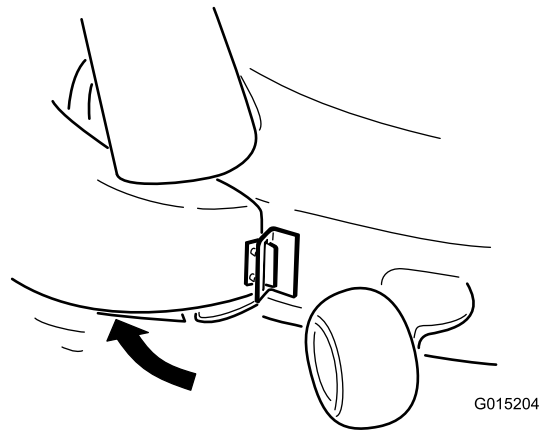


Bild 22

Hinweis: Wenn Sie den Auswurfkanal am Mähwerk anbringen, stellen Sie sicher, dass die Kante Auswurfkanals unter der Lippe der vorher eingebauten Clips ist.

3. Haken Sie oben am Auswurfkanal den hakenförmigen Riegel um die Gelenkstange am Ablenkblech, siehe (Bild 23).

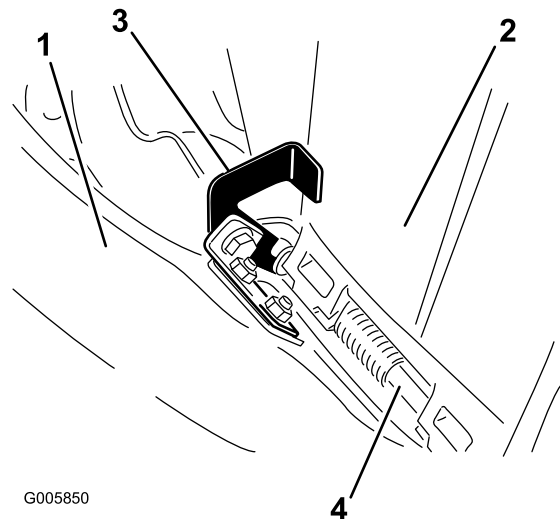


Bild 23

- | | |
|-----------------|------------------|
| 1. Auswurfkanal | 3. Riegel, Haken |
| 2. Ablenkblech | 4. Gelenkstange |

4. Befestigen Sie den Auswurfkanal am 50 Zoll Mähwerk. Haken Sie den flexiblen Verschluss am Auswurfkanal an der Befestigungsklemme ein, der hinter der Öffnung am Mähwerk angeschweißt ist (Bild 24).

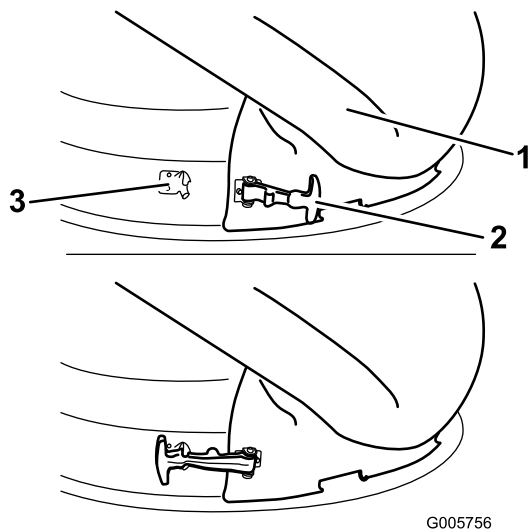


Bild 24

- | | |
|-------------------------|-----------------------|
| 1. Auswurfkanal | 3. Befestigungsklemme |
| 2. Flexibler Verschluss | |

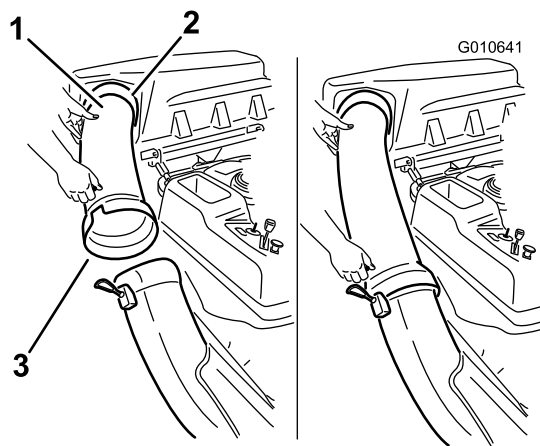


Bild 25

- | | |
|---|---------------------------------------|
| 1. Auswurfrohr | 4. Stift |
| 2. Öffnung in der Abdeckung des Heckfangsystems | 5. Gummihalterung des Heckfangsystems |
| 3. Auswurfrohr, breites Ende | |

2. Schieben Sie das breite Ende des Auswurfrohrs über das Ende des Auswurfkanals. Schieben Sie die Gummihalterung auf den Auswurfkanal, bis sie über dem Stift am Auswurfrohr einrastet, und der Auswurfkanal befestigt ist (Bild 25).

8

Verbinden mit dem Auswurfrohr

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

1	Auswurfrohr
---	-------------

Verfahren

1. Schieben Sie das gekrümmte Ende des Auswurfrohrs in die Öffnung in der Abdeckung des Heckfangsystems (Bild 25).

Betrieb

Hinweis: Bestimmen Sie die linke und rechte Seite der Maschine anhand der üblichen Einsatzposition.

⚠ WARNUNG:

Halten Sie folgende Maßnahmen ein, um Personenverletzungen zu vermeiden.

- Machen Sie sich mit allen Betriebs- und Sicherheitsanweisungen in der **Bedienungsanleitung** des Mähers vertraut, bevor Sie dieses Zusatzgerät verwenden.
- Nehmen Sie das Auswurfrohr, die Körbe, die Abdeckung des Heckfangsystems oder den Auswurfkanal nie bei laufendem Motor ab.
- Schalten Sie den Motor immer ab, und warten Sie, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind, bevor Sie Verstopfungen vom Heckfangsystem entfernen.
- Führen Sie nie bei laufendem Motor Wartungsarbeiten oder Reparaturen durch.

Entleeren der Grasfangkörbe

Passen Sie beim Anheben oder Handhaben eines vollen Grasfangkorbs auf. So entleeren Sie die Grasfangkörbe:

1. Stellen Sie die Maschine auf einer ebenen Fläche ab und kuppeln Sie den Zapfwellenantriebsschalter aus.
2. Schieben Sie die Fahrtriebshebel nach außen in die arretierte Neutral-Stellung, stellen den Motor ab, ziehen Sie den Schlüssel ab, aktivieren die Feststellbremse und verlassen Sie erst den Sitz, wenn alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind.
3. Heben Sie die Abdeckung des Heckfangsystems an (Bild 26).

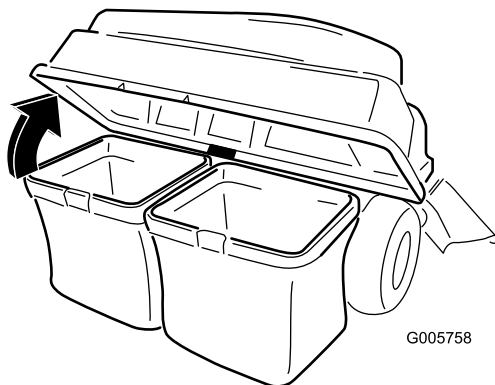


Bild 26

4. Drücken Sie das Schnittgut in die Körbe zurück. Heben Sie mit beiden Händen den Korb an und haken Sie ihn aus der Halterung aus. Leeren Sie den

Grasfangkorb. Wiederholen Sie diese Schritte für den anderen Grasfangkorb.

5. Setzen Sie die Grasfangkörbe ein. Schieben Sie die Korbhaken auf die Befestigungshalterungen (Bild 27).

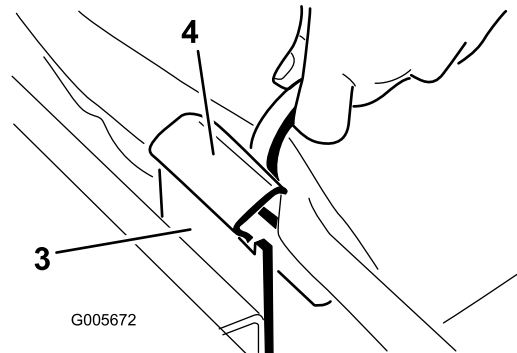
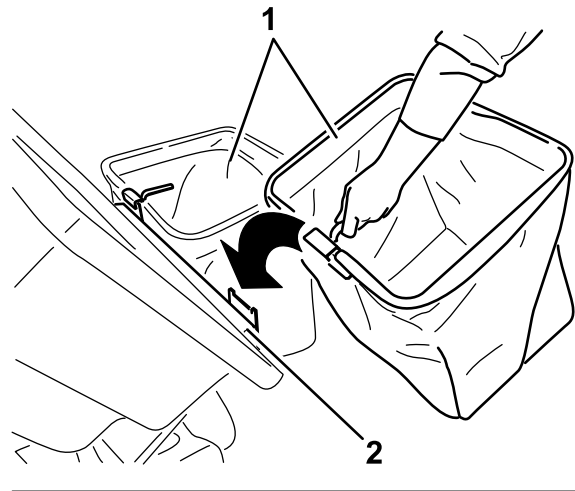


Bild 27

- | | |
|-------------------------------|--------------|
| 1. Fangsack | 3. Halterung |
| 2. Rahmen des Heckfangsystems | 4. Korbhaken |

6. Senken Sie die Abdeckung des Heckfangsystems auf die Körbe ab.

Entfernen von Verstopfungen vom Heckfangsystem

1. Stellen Sie die Maschine auf einer ebenen Fläche ab und kuppeln Sie den Zapfwellenantriebsschalter aus.
2. Schieben Sie die Fahrtriebshebel nach außen in die arretierte Neutral-Stellung, stellen den Motor ab, ziehen Sie den Schlüssel ab, aktivieren die Feststellbremse und verlassen Sie erst den Sitz, wenn alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind.
3. Prüfen Sie den Füllstand der Körbe und leeren Sie sie, wenn die Grasfangkörbe voll sind.
4. Nehmen Sie das Auswurfrohr und den -kanal auseinander.
5. Nehmen Sie das Auswurfrohr und den -kanal von der Oberseite des Heckfangsystems und dem Mähwerk ab.

Entfernen Sie mit einem Stock oder einem ähnlichen Objekt die Verstopfungen vom Mähwerk, dem Auswurfrohr, dem Auswurfkanal und der Abdeckung des Heckfangsystems.

6. Bauen Sie nach dem Entfernen der Verstopfungen das Heckfangsystem wieder zusammen und setzen Sie die Arbeit fort.

Abnehmen des Heckfangsystems

⚠ ACHTUNG

Wenn Sie den Ballast des vorderen Fangsystems nicht abnehmen und die Maschine ohne Fangsystem einsetzen, kann eine Instabilität auftreten, die zu einem Kontrollverlust führt.

- Nehmen Sie immer den vorderen Ballast ab, wenn Sie das Fangsystem entfernen.
- Setzen Sie die Maschine nie ohne Fangsystem mit montiertem vorderen Ballast ein.

Das Heckfangsystem kann abgenommen werden, indem Sie die Schritte in den Setupabschnitten für alle Kits in umgekehrter Reihenfolge ausführen. Wenn Ballast montiert ist, müssen Sie den Frontballast am Heckfangsystem immer entfernen, wenn Sie Heckfangsysteme entfernen.

Hinweis: Das Versatzablenkblech muss nur beim Einbauen des Mulchingkits entfernt werden.

Verwenden der Zugstange

Die Stützhalterung des Heckfangsystems hat eine Zugstange, die für das Abschleppen verwendet werden kann.

- Lesen und verstehen Sie alle Bedienungsanleitungen für die Maschine.
- Verlangsamen Sie die Geschwindigkeit beim Wenden und halten Sie einen Sicherheitsabstand.
- Wenden Sie großzügig, damit geschleppte Geräte nicht das Zugfahrzeug berühren.
- Die Zugstange kann max. 36 kg schleppen.
- Wenn die Zugstange überlastet ist, kann das hydrostatische Getriebe ausfallen.

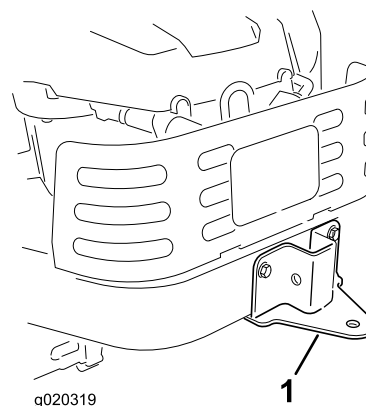


Bild 28

1. Stützhalterung des Heckfangsystems mit Zugstange

Betriebshinweise

Tipps für die Verwendung des Heckfangsystems

Größe

Vergessen Sie nicht, dass der Traktor bei Montage dieses Zusatzgeräts länger und breiter ist. Wenn Sie in geschlossenen Flächen zu scharf wenden, wird das Anbaugerät ggf. beschädigt.

Mähen

Mähen Sie immer mit der linken Seite der Zugmaschine. Mähen Sie nicht mit der rechten Seite des Mähwerks, da Sie den Kanal und das Auswurfrohr des Heckfangsystems beschädigen könnten.

Schnitthöhe

Stellen Sie die Schnitthöhe nicht zu niedrig ein, da ggf. keine Luft unter das Mähwerk in das Heckfangsystem gelangt, wenn das Mähwerk von langem Gras umgeben ist. Wenn nicht genug Luft unter das Mähwerk gelangt, verstopft das Heckfangsystem.

Schnitthäufigkeit

Schneiden Sie das Gras oft, besonders wenn es schnell wächst. Sie müssen das Gras zweimal schneiden, wenn es sehr hoch ist.

Schnittmethoden

Sie erhalten die beste Darstellung des Rasens, wenn das Mähwerk etwas in den letzten Schnittbereich überlappt. Dies reduziert die Motorbelastung und die Wahrscheinlichkeit, dass der Auswurfkanal und das Auswurfrohr verstopfen.

Heckfangsystemgeschwindigkeit

Sie werden den Gasbedienungshebel des Traktors meistens beim Einsatz des Heckfangsystems in der Stellung Schnell stellen und mit normaler Geschwindigkeit fahren. Wenn das Gras jedoch sehr trocken und staubig ist, sollten Sie weniger Gas geben und die Geschwindigkeit des Traktors erhöhen. Das Heckfangsystem kann ggf. verstopfen, wenn Sie zu schnell fahren, und die Motorgeschwindigkeit zu niedrig wird. Auf Hügeln müssen Sie die Fahrgeschwindigkeit des Traktors ggf. verringern. Dies erhält die Motorgeschwindigkeit und Heckfangsystemleistung. Sie sollten immer (falls möglich) bergabwärts mähen.

geblasen. Wenn zuviel Schnittgut ausgeblasen wird, ist dies ein Zeichen dafür, dass die Grasfangkörbe voll sind oder das System verstopft ist.

⚠ ACHTUNG

Wenn sich das Heckfangsystem füllt, wird das hintere Ende der Zugmaschine schwerer. Wenn Sie auf Hügeln plötzlich stoppen und starten, können Sie ggf. die Lenkkontrolle verlieren, oder die Zugmaschine kann umkippen.

- **Starten oder stoppen Sie beim Hangauf-/Hangabfahren nie plötzlich. Vermeiden Sie ein Fahren bergaufwärts.**
- **Wenn Sie die Maschine beim Hinauffahren eines Hangs anhalten, kuppeln Sie den ZWA-Schalter aus. Fahren Sie dann mit geringer Geschwindigkeit hangabwärts.**
- **Vermeiden Sie abruptes Wenden oder ein schnelles Ändern der Geschwindigkeit.**
- **Setzen Sie die Maschine nie ohne Fangsystem mit montiertem vorderen Ballast ein.**

Heckfangsystem und hohes Gras

Sehr langes Gras ist schwer und wird ggf. nicht komplett in die Grasfangkörbe transportiert. Dies führt zum Verstopfen des Auswurfkanals und -rohrs. Vermeiden Sie das Verstopfen des Heckfangsystems, indem Sie das Gras mit einer hohen Schnitthöhe schneiden, und dann das Mähwerk auf die normale Schnitthöhe absenken und das Kollektieren wiederholen.

Heckfangsystem und nasses Gras

Versuchen Sie immer, das Gras zu schneiden, wenn es trocken ist, da der Rasen dann besser aussieht. Wenn Sie nasses Gras schneiden müssen, sollten Sie den normalen Seitenauswurf des Mähwerks verwenden. Bauen Sie nach ein paar Stunden, wenn das Schnittgut abgetrocknet ist, das komplette Heckfangsystem ein und saugen Sie das Schnittgut auf.

Verstopfungszeichen

Wenn Sie das Heckfangsystem einsetzen, wird ein geringer Teil des Schnittguts normalerweise vorne aus dem Mähwerk

Wartung

Hinweis: Bestimmen Sie die linke und rechte Seite der Maschine anhand der üblichen Einsatzposition.

Empfohlener Wartungsplan

Wartungsintervall	Wartungsmaßnahmen
Nach 10 Betriebsstunden	• Prüfen Sie das Heckfangsystem.
Bei jeder Verwendung oder täglich	• Reinigen Sie das Heckfangsystem
Vor der Einlagerung	• Prüfen Sie das Heckfangsystem. • Reinigen Sie das Heckfangsystem

⚠ ACHTUNG

Wenn Sie den Zündschlüssel im Zündschloss stecken lassen, könnte eine andere Person den Motor versehentlich anlassen und Sie und Unbeteiligte schwer verletzen.

Ziehen Sie vor dem Beginn von Wartungsarbeiten den Zündschlüssel und den Kerzenstecker ab. Schieben Sie außerdem den Kerzenstecker zur Seite, damit er nicht versehentlich die Zündkerze berührt.

⚠ GEFAHR

Motoren werden beim Betrieb heiß. Wenn Sie heiße Oberflächen berühren, können Sie schwere Verbrennungen erleiden.

Fassen Sie Motoren, besonders Auspuffe, erst nach dem Abkühlen an.

⚠ GEFAHR

Rückstände, wie Laub, Gras oder Grünabfälle können Feuer fangen. Ein Brand im Motorraum kann schwere Verletzungen und Sachschäden verursachen.

- Halten Sie den Motor und Auspuff von Rückständen frei.
- Passen Sie beim Öffnen der Baggerabdeckung auf, dass keine Rückstände in den Motor- und Auspuffbereich fallen.
- Lassen Sie die Maschine abkühlen, bevor Sie sie einlagern.

Prüfen des Heckfangsystems

Wartungsintervall: Nach 10 Betriebsstunden

Vor der Einlagerung

Prüfen Sie das Heckfangsystem nach den ersten 10 Betriebsstunden und dann jeweils monatlich.

1. Prüfen Sie den Auswurfkanal, das Auswurfrohr und die Abdeckung des Heckfangsystems. Tauschen Sie diese Teile aus, wenn sie Risse aufweisen oder kaputt sind.
2. Ziehen Sie alle Schrauben und Muttern an.
3. Prüfen Sie alle Befestigungen und Zungen und wechseln Sie fehlende oder beschädigte aus.
4. Prüfen Sie die Grasfangkörbe auf Verschleiß.

⚠ WARNUNG:

Sie oder Unbeteiligte können durch herausgeschleuderte oder ausgeworfene Gegenstände, die durch zerrissene, abgenutzte oder verschleiße Grasfangkörbe austreten, schwer verletzt werden.

- Prüfen Sie die Grasfangkörbe auf Löcher, Risse, Abnutzung oder Verschleiß.
- Waschen Sie die Grasfangkörbe nicht.
- Wenn der Grasfangkorb verschleißt ist, bauen Sie neue Grasfangkörbe ein, die Sie vom Hersteller dieses Heckfangsystems erhalten.

Prüfen der Schnitmesser

Prüfen Sie die Schnitmesser regelmäßig, besonders wenn ein Messer einen Fremdkörper berührt.

Bauen Sie neue Messer ein, wenn die Messer sehr abgenutzt oder beschädigt sind. Komplette Anweisungen zur Schnitmesserwartung finden Sie in der *Bedienungsanleitung* des Traktors oder des Mähwerks.

Pflege der Grasfangkörbe

Sie sollten die Grasfangkörbe nicht waschen.

Lagern Sie die Grasfangkörbe an einem Ort, an dem sie nach jedem Einsatz ganz austrocknen können. Dies verhindert einen schnellen Verschleiß des Korbmaterials.

Reinigen des Heckfangsystems

Wartungsintervall: Bei jeder Verwendung oder täglich

Vor der Einlagerung

1. Nehmen Sie nach jedem Einsatz die Abdeckung des Heckfangsystems, den Auswurfkanal und das Auswurfrohr ab und spritzen Sie die Innenseite und Außenseite der Abdeckung des Heckfangsystems, das Auswurfsrohr, den Auswurfkanal und die Unterseite des Mähwerks mit einem Gartenschlauch ab. Festsitzenden Schmutz können Sie mit einem milden Reinigungsmittel entfernen.
2. Sie sollten auf jeden Fall alle Teile von festgeklebtem Gras befreien.
3. Spülen Sie die Grasfangkörbe mit Wasser und entfernen Sie Rückstände mit dem Gartenschlauch.
4. Lassen Sie alle Teile nach dem Reinigen komplett trocknen.

Einlagerung

Lagern des Heckfangsystems

1. Reinigen Sie das Heckfangsystem, siehe „Reinigen des Heckfangsystems“.
2. Prüfen Sie das Heckfangsystem auf Schäden, siehe „Prüfen des Heckfangsystems“.
3. Die Grasfangkörbe sollten geleert und ganz trocken sein.
4. Lagern Sie das Heckfangsystem an einem sauberen, trockenen Ort, der keiner direkten Sonneneinstrahlung ausgesetzt ist. Dies schützt die Plastikteile und verlängert die Nutzungsdauer des Heckfangsystems. Decken Sie das Heckfangsystem mit einer wetterfesten Abdeckung ab, wenn Sie es draußen lagern müssen.

Hinweise:



Die Komplettgarantie von Toro

Eingeschränkte Garantie (siehe Garantiezeiten unten)

Bedingungen und abgedeckte Produkte

The Toro Company und die Tochtergesellschaft, die Toro Warranty Company, gewährleisten dem Erstkäufer im Rahmen eines gegenseitigen Abkommens, die aufgeführten Toro Produkte zu reparieren, wenn sie Material- oder Herstellungsfehler aufweisen.

Die folgenden Garantiezeiträume gelten ab dem Datum, an dem der Ersteigentümer die Geräte gekauft hat:

Produkte	Garantiezeitraum
TimeCutter und MX-Rasenmäher • Motoren ¹ – Privatkunden- Verwendung	Privatkunden-Verwendung ² – 3 Jahre Kawasaki – 3 Jahre Kohler – 3 Jahre Toro – 3 Jahre
TimeCutter und MX-Rasenmäher • Motoren ¹ – kommerzielle Verwendung	Kommerzielle Verwendung – 30 Tage Kawasaki – 3 Jahre Kohler – 90 Tage Toro – 90 Tage
TITAN-Mäher – Privatkunden- oder kommerzielle Verwendung • Motoren ¹ – Privatkunden- oder kommerzielle Verwendung • Rahmen	3 Jahre oder 240 Stunden ³ Kawasaki – 3 Jahre Kohler – 2 Jahre Lebenslang (nur Erstkäufer) ⁴
TITAN MX-Rasenmäher – Privatkunden- oder kommerzielle Verwendung • Motoren ¹ – Privatkunden- oder kommerzielle Verwendung • Rahmen	3 Jahre oder 400 Stunden ³ Kawasaki – 3 Jahre Kohler – 2 Jahre Lebenslang (nur Erstkäufer) ⁴

Alle Rasenmäher

• Anbaugeräte	1 Jahr
• Batterie	90 Tage auf Ersatzteile und Lohn 1 Jahr nur auf Ersatzteile
• Riemen und Reifen	90 Tage

¹Einige Motoren, die in Toro Produkten eingesetzt werden, haben eine Garantie vom Motorhersteller.

²Normaler Privatgebrauch bedeutet die Verwendung des Produktes auf demselben Grundstück wie das Eigenheim. Der Einsatz an mehreren Standorten wird als kommerzieller Gebrauch eingestuft, und in diesen Situationen würde die kommerzielle Garantie gelten.

³Je nach dem, was zuerst eintritt.

⁴Lebenslange Rahmengarantie: Wenn der Hauptrahmen, der aus den geschweißten Teilen besteht, die die Traktorstruktur ergeben, an der andere Bestandteile, u. a. der Motor, befestigt sind, bei normalen Gebrauch Risse zeigt oder bricht, wird er im Rahmen der Garantie (nach Ermessen von Toro) kostenfrei (keine Material- und Lohnkosten) repariert oder ausgewechselt. Ein Rahmenversagen aufgrund von Missbrauch oder nicht ausgeführten Reparaturen, die aufgrund von Rost oder Korrosion erforderlich sind, ist nicht abgedeckt.

Diese Garantie deckt die Lohn- und Materialkosten ab, Sie müssen die Transportkosten übernehmen.

Die Garantieansprüche werden ggf. abgelehnt, wenn der Betriebsstundenzähler abgeschlossen oder modifiziert wurde oder Zeichen einer Modifizierung aufweist.

Verantwortung des Eigentümers

Sie müssen das Produkt von Toro gemäß der in der *Bedienungsanleitung* aufgeführten Wartungsarbeiten pflegen. Für solche Routinewartungsarbeiten, die von Ihnen oder einem Händler durchgeführt werden, kommen Sie auf.

Anweisungen für die Inanspruchnahme von Wartungsarbeiten unter Garantie

Halten Sie dieses Verfahren ein, wenn Sie der Meinung sind, dass Ihre Produkte von Toro Material- oder Herstellungsfehler aufweisen.

1. Wenden Sie sich an den offiziellen Toro Vertragshändler, um eine Wartung beim Vertragshändler zu vereinbaren. Suchen

Sie einen örtlichen Vertragshändler in den *gelben Seiten* des örtlichen Telefonbuchs (unter der Rubrik „Rasenmäher“ oder „Schneeräumen“) oder besuchen Sie die Toro Website unter www.Toro.com. Kunden in den USA können auch kostenfrei die unter Punkt 3 aufgeführte Telefonnummer anrufen, um die rund um die Uhr verfügbare Händersuche zu verwenden.

2. Bringen Sie das Produkt zum Händler und legen Sie ihm einen Kaufnachweis (Rechnung) vor. Der Händler wird das Problem diagnostizieren und entscheiden, ob das Problem von der Garantie abgedeckt ist.
3. Wenn Sie mit der Analyse oder dem Support des Vertragshändlers nicht zufrieden sind, wenden Sie sich an uns unter:

Customer Care Department, RLC Division
Toro Warranty Company
8111 Lyndale Avenue South
Bloomington, MN 55420-1196
Kostenfrei: 866-216-6029 (Kunden in den USA)
Kostenfrei: 866-216-6030 (Kunden in Kanada)

Nicht von der Garantie abgedeckte Punkte und Bedingungen

Es bestehen keine weiteren ausdrücklichen Garantien, außer Sondergarantien für Emissionsanlagen und Motoren bei einigen Produkten. Diese ausdrückliche Garantie schließt Folgendes aus:

- Kosten für regelmäßige Wartungsarbeiten oder Teile, wie z. B. Filter, Kraftstoff, Schmiermittel, Ölwechsel, Zündkerzen, Luftfilter, Schärpen der Messer bzw. abgenutzte Messer, Kabel- und Gestänge-Einstellungen oder Einstellen der Bremsen oder der Kupplung
- Komponentenausfall aufgrund von normaler Abnutzung
- Jedes Produkt oder Teil, das modifiziert oder missbraucht wurde und aufgrund eines Unfalls oder fehlender Wartung ersetzt oder repariert werden muss
- Reparaturen, die aufgrund von falscher Batteriepflege, Nichtverwenden von frischem Kraftstoff (weniger als ein Monat) oder falscher Vorbereitung des Geräts vor einer Einlagerung von mehr als einem Monaten zurückzuführen sind.
- Abhol- und Zustellgebühren
- Missbräuchlicher Einsatz, Vernachlässigung oder Unfälle
- Reparaturen oder versuchte Reparaturen, die nicht vom offiziellen Toro Vertragshändler ausgeführt wurden

Allgemeine Bedingungen

Alle von dieser Garantie abgedeckten Reparaturen müssen von einem offiziellen Toro Vertragshändler mit Originalersatzteilen von Toro ausgeführt werden.

Weder The Toro Company noch Toro Warranty Company haftet für mittelbare, beiläufige oder Folgeschäden, die aus der Verwendung der Toro Produkte entstehen, die von dieser Garantie abgedeckt werden, einschließlich aller Kosten oder Aufwendungen für das Bereitstellen von Ersatzgeräten oder Service in angemessenen Zeiträumen des Ausfalls oder nicht Verwendung, bis zum Abschluss der unter dieser Garantie ausgeführten Reparaturarbeiten.

Alle abgeleiteten Gewährleistungen zur Verkäuflichkeit (Produkteignung für normale Verwendung) und Eignung für einen bestimmten Zweck (Produkteignung für einen bestimmten Zweck) sind auf die Dauer der ausdrücklichen Gewährleistung beschränkt.

Einige Staaten lassen Ausschlüsse von beiläufigen oder Folgeschäden nicht zu; oder schränken die Dauer der abgeleiteten Gewährleistung ein. Die obigen Ausschlüsse und Beschränkungen treffen daher ggf. nicht auf Sie zu.

Diese Garantie gibt Ihnen bestimmte legale Rechte; Sie können weitere Rechte haben, die sich von Staat zu Staat unterscheiden.

Länder außer USA oder Kanada

Kunden, die Produkte von Toro kaufen, die von den USA oder Kanada exportiert wurden, sollten sich an den Toro Distributor (Händler) wenden, um Garantiepolicen für das entsprechende Land oder die Region zu erhalten. Sollten Sie aus irgendeinem Grund nicht mit dem Service des Händler zufrieden sein oder Schwierigkeiten beim Erhalt der Garantieinformationen haben, wenden Sie sich an den Importeur der Produkte von Toro. Wenden Sie sich in letzter Instanz an die Toro Warranty Company.

Australisches Verbrauchergesetz: Kunden in Australien finden weitere Details zum australischen Verbrauchergesetz entweder in der Verpackung oder können sich an den örtlichen Toro Vertragshändler wenden.